Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Rote Revue : sozialistische Monatsschrift**

Band (Jahr): **13 (1933-1934)**

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

und Aufnahme öffentlicher Arbeiten an den Kapitalmarkt gehen. Wo aber kein Kapital neu von Kapitalisten angelegt wird, da besteht auch kein Anzeichen für einen baldigen konjunkturellen Aufstieg.

So kommen wir zu dem überraschenden Schluß, daß alle sechs von Marx als Kennzeichen der Stagnation aufgeführten Momente sich in der schweizerischen Wirtschaft der Gegenwart wieder finden, wir den Weg vom Krisentief zur Depression gehen. Wie lange kann die Depression dauern? Der unmittelbare Abstieg in der Schweiz dauerte zwei Jahre; auch die Depression in der Produktion währt schon bald zwei Jahre. Alle Zeichen sprechen dafür, daß es noch einmal so lange währen kann, bis wir uns in einem leichten konjunkturellen Aufstieg befinden — wenn man nicht durch eine aktive Politik der Krisenbekämpfung diese Leidensperiode abzukürzen sucht.

Inhaltsverzeichnis des 13. Jahrganges

Sachregister.

1. Arbeiterbewegung.

	Seite
Demokratie und Diktatur. I. Von Dr. Otto Lang	9
Die Zürcher Wahlschlacht. Von Ernst Nobs	33
Demokratie und Diktatur. II. Von Dr. Otto Lang	37
Revolutionäres Bewußtsein, revolutionäre Zielsetzung. Von einem deutschen Emigranten	52
Zur Taktik der Arbeiterbewegung. Von Robert Grimm	65
Bewegung, nicht bloß Partei. Von Friedrich Heeb	73
Die Jugend und die Gestaltung der kommenden Zeit. Von Dr. Arthur Schmid	85
Gemeinderatswahlen im Aargau. Von Dr. Arthur Schmid	120
Stimmrechtsentzug wegen Armengenössigkeit. Von Dr. Paul Kägi	153
Untergangsstimmung? Von F. Baumann	184
Sowjetliteratur und Revolution. Von Wera Alexandrowa	186
Zur Problematik unserer Taktik. Von Dr. Emil J. Walter	203
Wo stehen wir? Von Dr. Boris Roniger	242
Der historische Materialismus und die Katastrophe der Gegenwart. Von Prof. Dr. Alfred Kleinberg	246
Johann Jakob Treichler und sein Not- und Hülfsblatt. Von L. Bannwart	266
Propaganda. Von Jakob Bührer	312
Das gesellschaftliche Gesicht des Bolschewismus. Von Rudolf Sprenger	314
Zur Geschichte des »Geächteten« und des »Nordlichts«. Von Dr. Fritz Brügel	335
Englischer Marxismus. Von Friedrich Mark	338

2. Theorie des Sozialismus.

Gibt es einen Weg zurück? Von Dr. Arthur Schmid	1
Aufstieg oder Abstieg? Von Dr. Fritz Giovanoli	117
Zur Soziologie des Marxismus. Von Fr. Mark	123
Freigeld — Schwundgeld. Von Arthur Farner	274

3. Schweizerische Politik.

Eine schweizerische Akademie? Von Jakob Bührer	25
Zur Wehrfrage. Von Ernst Reinhard	129

Seite

Um die Revision der Beschlüsse des Parteitages 1917. Von Dr. Arthur Schmid 135
Militär gegen Faschismus? Von Dr. Ludwig Frank 143
Der Krieg droht! — Was tun? Von Dr. Hans Oprecht 147
Die Thesen zur Wehrfrage 150
Sozialistische Stellung zur privaten Wohlfahrtspflege. Von Walter Friedländer 180
Musy. Von Ernst Reinhard 225
Die schweizerische Demokratie im Engpaß. Von Dr. Emil J. Walter . 257
Abbau der Demokratie. Von Dr. Arthur Schmid 330
Um die Totalrevision der Bundesverfassung. Von Dr. Arthur Schmid 353

4. Wirtschaft und Krise.

Bekämpfung der Landwirtschaftskrise in Dänemark. Von Larsen-Bjerre 18
Kreditpolitik zur Zeit der Wirtschaftskrise. Von Robert Bolz . . . 70
Das Elendsgebiet der Uhrenindustrie. Von Paul Graber 97
Aus dem Elendsleben der Arbeitslosen. Von Emil Moser 104
Ostschweizerisches Arbeiterelend. Von W. Konrad 106
Zur Lage der unteren Bevölkerungsschichten. Von Georg Konrad . 110
Der Niedergang des Kapitalismus. Von Fritz Sternberg. Buchbesprechung 159
Bekämpfung der Landflucht? Von Dr. Eugen Steinemann 173
Anmerkungen zum Mittelstandsproblem. Von Dr. V. Gawronsky . . 206
Hauptdaten der schweizerischen Landwirtschaft. Von Dr. Fritz Giovanoli 213
Deflation bis zur Katastrophe? Von Robert Bratschi 231
Bäuerliche Erbpacht. Von Ernst Nobs 260
Die Mittelschichten und ihr politischer Weg. Buchbesprechung. Von Rudolf Küstermeier 288
Ueberwindung der Krise. Von Dr. Max Weber 289
Bäuerliches Notrecht. Von Dr. M. Silberroth 293
Möglichkeiten schweizerischer Wirtschaftspolitik. Von Dr. E. J. Walter 301
Der Einbruch in die Rechte der Konsumenten. Von Gottfr. Baumann . 307
Ein Arbeitsbeschaffungsprogramm. Von Konrad Treu 321
Kriseninitiative und Plan der Arbeit. Von Dr. Willy Spühler . . . 327
Zur Kritik des »Plans der Arbeit«. Von Dr. Emil J. Walter . . . 363
Zum freiwilligen Arbeitsdienst. Von Dr. Eug. Steinemann 366
Vom Krisentief zur Depression. Von Rolf Mark 375

5. Der Faschismus.

»Der Arbeiter« — wie ihn ein Nazi wünscht. I. Von deutschen Emigranten 57
»Der Arbeiter« — wie ihn ein Nazi wünscht. II. Von deutschen Emigranten 93
Die Agrarpolitik des faschistischen Italien. Von Pietro Nenni . . . 114
Auseinandersetzungen mit Deutschlands Umsturz. Von Fr. Mark . . 161
Deutsche Wirtschaftslage im Lichte der Statistik. Von Wl. Woytinsky 165
Kant und das »Dritte Reich«. Von Prof. Dr. Alfred Kleinberg . . . 216
Perspektiven des deutschen Antifaschismus. Von H. Janson . . . 236
Die Korruption im demokratischen und im faschistischen Staat. Von Thomas Münzer 278
Der österreichische Katholizismus. Von Dr. Fritz Brügel 282
Oekonomische Perspektiven in Deutschland. Von H. Janson . . . 344
Broschüren über Oesterreich. Von Prof. Dr. Alfred Kleinberg . . . 348

6. Frontismus und Reaktion.

Die Jugend der Fronten. Von Fritz Baumann 30
Sehnsucht nach Totalität. Von Dr. Arthur Schmid 193
Antifrontistische Literatur. Von Ernst Nobs 287

7. Verschiedenes.

Seite

Antisemitismus? Von Dr. Emil J. Walter 47
Zur Soziologie des Antisemitismus in Deutschland. Von Dr. Val. Gitermann 81
Kunst und Kitsch. Von Karl Pfister 219
Zwei große Romane. Von Ignazio Silone 254
Zur Bevölkerungspolitik. Von Dr. Mina Bertschinger 370

Autorenregister.

Alexandrowa Wera 186
Bannwart L. 266
Baumann F. 30, 184
Baumann Gottfr. 307
Bolz Robert 70
Bratschi Robert 231
Brügel Fritz, Dr. 282, 335
Bührer Jakob 25, 312
Farner Arthur 274
Frank Ludwig, Dr. 143
Friedländer Walter 180
Gawronsky V., Dr. 206
Giovanoli Fritz, Dr. 117, 213
Gitermann Val., Dr. 81
Graber Paul 97
Grimm Robert 65
Heeb Friedrich 73
Janson H. 236, 344
Kägi Paul, Dr. 153
Kleinberg Alfred, Prof. Dr. 216, 246, 348
Konrad Georg 110
Konrad W. 106
Küstermeier Rudolf 288
Lang Otto, Dr. 9, 37
Larsen-Bjerre 18
Mark Fr. 123, 161, 338
Mark Rolf 375
Moser Emil 104
Münzer Thomas 278
Nenni Pietro 114
Nobs Ernst 33, 260, 287
Oprecht Hans, Dr. 147
Pfister Karl 219
Reinhard Ernst 129, 225
Roniger Boris, Dr. 242
Silberroth M., Dr. 293
Silone Ignazio 254
Sprenger Rudolf 314
Spühler Willy, Dr. 327
Schmid Arthur, Dr. 1, 85, 120, 135, 193, 330, 353
Steinemann Eugen, Dr. 173, 366
Sternberg Fritz 159
Treu Konrad 321
Ungenannt 52, 57, 93, 150
Walter Emil J., Dr. 47, 203, 257, 301, 363
Weber Max, Dr. 289
Woytinsky Wl. 165